

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2020

Nr. 26

ausgegeben am 29. Januar 2020

Verordnung

vom 21. Januar 2020

über die Abänderung der Investmentunternehmensverordnung

Aufgrund von Art. 6 Abs. 4, Art. 7 Abs. 4, Art. 8 Abs. 4, Art. 9 Abs. 4 und Art. 73 des Investmentunternehmensgesetzes (IUG) vom 2. Dezember 2015, LGBL 2016 Nr. 45, in der geltenden Fassung, verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Investmentunternehmensverordnung (IUV) vom 22. März 2016, LGBL 2016 Nr. 113, wird wie folgt abgeändert:

Ingress

Aufgrund von Art. 4 Abs. 2, Art. 5 Abs. 2, Art. 6 Abs. 4, Art. 7 Abs. 4 und 7, Art. 8 Abs. 4 und 5, Art. 9 Abs. 4 und 11, Art. 10 Abs. 8, Art. 13 Abs. 4, Art. 15 Abs. 1, Art. 18 Abs. 5, Art. 19 Abs. 4, Art. 20 Abs. 4, Art. 23 Abs. 8, Art. 25 Abs. 6, Art. 28 Abs. 2, Art. 32 Abs. 2, Art. 34 Abs. 5, Art. 41 Abs. 4, Art. 42 Abs. 1, Art. 44 Abs. 6, Art. 51 Abs. 7, Art. 52 Abs. 4, Art. 61 Abs. 5, Art. 69 Abs. 4 und Art. 73 des Investmentunternehmensgesetzes (IUG) vom 2. Dezember 2015, LGBL 2016 Nr. 45, in der geltenden Fassung, verordnet die Regierung:

Art. 9

Anerkennung anderer Rechtsformen einer Investmentgesellschaft

1) Die FMA kann auf Antrag der Verwaltungsgesellschaft eine Anstalt, Stiftung oder Gesellschaft mit beschränkter Haftung als Rechtsform einer Investmentgesellschaft nach Art. 9 IUG anerkennen.

2) Der Gesellschaftsvertrag bzw. die Stiftungsurkunde richtet sich nach den Bestimmungen des PGR.

Art. 22a

Regelungen zur Abwicklung eines Investmentunternehmens

1) Die Regelungen im Vertrag (Art. 7 Abs. 3 IUG), Treuhandvertrag (Art. 8 Abs. 3 IUG) oder in den Anlagebedingungen (Art. 9 Abs. 4a IUG) zur Abwicklung eines Investmentunternehmens haben mindestens vorzusehen, dass die Verwaltungsgesellschaft den Beschluss über die Abwicklung eines Investmentunternehmens oder eines Teilfonds:

- a) den Anlegern unverzüglich, mindestens aber 30 Tage vor dem Beginn der Abwicklung mitteilt; und
- b) der FMA unverzüglich nach Mitteilung an die Anleger mitteilt; gleichzeitig ist bei der FMA eine Kopie der Anlegerinformation einzureichen.

2) Sofern die Dokumente nach Abs. 1 keine hinreichend konkreten Regelungen zur Abwicklung enthalten, gilt Art. 28 Abs. 1 sinngemäss.

II.**Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 1. Februar 2020 in Kraft.

Fürstliche Regierung;
gez. *Dr. Daniel Risch*
Regierungschef-Stellvertreter